

Herren Bezirksliga Gruppe 3 Mitte (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord)

TSV Erding 1862 : SV Gündlkofen II
Freitag, 07.10.2022, 20:00 Uhr

Thalmair in Einzel und Doppel ungeschlagen

Große Begeisterung herrschte am Freitagabend bei den Gästen vom SV Gündlkofen II, als Monika Nenno ihr Einzel gewinnen und damit den für die Mannschaft siebringenden sechsten Punkt vorzeitig perfekt machte. Das Spiel in der Herren Bezirksliga Gruppe 3 Mitte (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord) war von Anfang an auf des Messers Schneide. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag André Thalmair, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. In ihrem 3. Saisonspiel waren die Gastgeber vom TSV Erding 1862 ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gäste schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet. Auch die Zahl von 5 Fünf-Satz-Spielen zeugt von großem Einsatz.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Faltermaier / Dangl in ihrem Doppel gegen Baier / Hofer etwas die Form und am Ende mussten sie ihren Gegnern doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Was war das für eine Aufholjagd! Es war ein langes Spiel, bis Bettges / Keuchel ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Nenno / Thalmair quittieren mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 an den Tisch. Zwar brachte Monika Nenno Thomas Faltermaier phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Thomas Faltermaier mit 3:1 durch. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Mit 8:11, 11:9, 6:11, 6:11 verlor dagegen Tobias Dangl seine Partie gegen Enrico Baier, in die Baier anhand der TTR-Werte im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an den Tisch. Ein Satz reichte nicht, weshalb Ingo Bettges das Match gegen Franz Hofer mit 1:3 verlor. Nach einem Erfolg für Peter Keuchel sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen André Thalmair letztlich nicht zu einem Sieg nutzen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 1:5. Recht kurzen Prozess machte daraufhin Thomas Faltermaier beim 3:0 mit Enrico Baier. 11:8, 4:11, 13:11, 10:12, 10:12 hieß es wiederum am Ende, als Tobias Dangl und Monika Nenno sich am Tisch gegenüber standen. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Eine knappe Niederlage gab es für Ingo Bettges beim 11:3, 8:11, 7:11, 13:11, 9:11 gegen André Thalmair, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 2:7. Peter Keuchel machte mit Franz Hofer bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Ergebnis von 7:3 für den SV Gündlkofen II.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 21.10.2022 gegen Rot-Weiß Klettham-Erding, während der SV Gündlkofen II am 14.10.2022 gegen Rot-Weiß Klettham-Erding antritt.

Statistik:

TSV Erding 1862

Doppel: Faltermaier / Dangl 0:1, Bettges / Keuchel 0:1

Einzel: T. Faltermaier 2:0, T. Dangl 0:2, I. Bettges 0:2, P. Keuchel 1:1

SV Gündlkofen II

Doppel: Baier / Hofer 1:0, Nenno / Thalmair 1:0

Einzel: E. Baier 1:1, M. Nenno 1:1, A. Thalmair 2:0, F. Hofer 1:1